



Am Tag der Hauswirtschaft zur gesunden Ernährung

Zum Tag der Hauswirtschaft am 21. März 2013 liess sich die Schule Linth-Escher Niederurnen etwas ganz Besonderes einfallen: Inspiriert durch den Ernährungsbericht und die Ernährungsstrategie des Bundesrates vom vergangenen Januar zelebrierte das Fach Hauswirtschaft mit ihren 2. Oberstufenschülerinnen und -schülern das gesunde Essen.

Gemäss den Erkenntnissen des 6. Schweizerischen Ernährungsbericht kenne die Bevölkerung zwar die wichtigsten Empfehlungen zur Ernährung - diese würden jedoch zu wenig umgesetzt. Diese Tatsache wird dahingehend negativ gefördert, dass in den vergangenen Jahren auch die Verpflegung ausser Haus zugenommen habe: So würden heutzutage oftmals Fertiggerichte und Convenience-Produkte gegessen, welche aus hohen Mengen an Fett, Salz und Zucker bestehen und auf die Dauer ungesund sind.

Weiter warnte der Ernährungsbericht, dass die Menschen in der Schweiz gleich viel Energie zu sich nehmen wie vor dreissig Jahren, sich aber immer weniger bewegen würden, was das Risiko für Krankheiten wie Diabetes weiter erhöhe.

Tag der Hauswirtschaft greift aktuelles Thema auf

Inspiriert durch die Erkenntnisse des Ernährungsberichtes und der Ernährungsstrategie 2013-2016 griff Hauswirtschaftslehrerin Celina Picenoni diese aktuellen Themen in besonderem Rahmen auf. Dies zusätzlich zum ganzjährigen Bestreben, den Schülerinnen und Schülern ein Bewusstsein für ausgewogene Ernährung zu schaffen und den Umgang mit Lebensmitteln nachhaltig zu vermitteln und langfristig zu verbessern

Zum Tag der Hauswirtschaft vom 21. März 2013 gestalteten die Schülerinnen und Schüler nun verschiedene Fotomontagen, auf welchen die Klassen mit überdimensionalen Früchten posieren und so die Botschaft einer gesunden Ernährung weitergeben. Daher sandten die Schülerinnen und Schüler diese Fotoaufnahmen als Flyer - rechtzeitig zum Tag der Hauswirtschaft - per Post an die Familien, Freunde und Bekannten, um gewissermassen ihren Teil zur Ernährungsstrategie des Bundes und zur allgemeinen Volksgesundheit beizutragen.



